Sitzung der Bezirksvertretung Jöllenbeck am 19.03.2026
Antwort zur Anfrage Drucksache 0199/2025-2030
Haltestelle Telgenbrink

Text der Anfrage:

Was ist der aktuelle Planungsstand an der Einmündung Vilsendorfer Straße/Telgenbrink eine Haltestelle einzurichten?

Antwort der Organisationseinheit 660.21 nach Rücksprache mit der moBiel GmbH

Die Einrichtung einer zusätzlichen Bushaltestelle an der Einmündung Vilsendorfer Straße / Telgenbrink wird derzeit nicht vertiefend verfolgt.

Zusatzfrage 1:

Wenn die Planungen nicht weiter verfolgt werden, was sind die Gründe dafür?

Antwort der Organisationseinheit 660.21 nach Rücksprache mit der moBiel GmbH

Die neu zu erschließenden Einwohnerzahlen im Einzugsbereich eines möglichen Haltestellenstandorts im Radius von 300m an der Kreuzung Telgenbrink/Vilsendorfer Str. sind äußerst gering.

Zudem wird der Gewerbepark am Telgenbrink durch eine zusätzliche Haltestellenposition im Einmündungsbereich Telgenbrink/Vilsendorfer Str. nur unwesentlich besser erschlossen, der Fußweg zu den Gewerbebetrieben würde noch immer etwa 500-600m betragen. Der Fußweg von der vorhandenen Haltestelle Laarer Str. verkürzt sich nur um ca. 200-300m, so dass kein großer Beitrag zur Steigerung der Attraktivität des ÖPNV erreicht wird.

Die Fahrgastzahlen an den beiden Haltestellenpositionen der Laarer Straße liegen jeweils nur im mittleren zweistelligen Bereich, so dass eine dichte Abfolge schwach genutzter Haltestellen die Konsequenz wäre.

Die Haltestelle Laarer Straße wurde im Jahr 2025 barrierefrei umgebaut, aufgrund der derzeitigen Finanzsituation ist die Neueinrichtung einer weiteren Haltestelle nicht abbildbar.

Gez.
Lewald